

HANDBALL-GEMEINSCHAFT REGION FÖRDE

Spielgemeinschaft der Kreishandballverbände Kiel und Plön

Handball-Gemeinschaft Region Förde • Winterbeker Weg 49 • 24114 Kiel



HG Region Förde

www.hg-region-foerde.de



Geschäftsstelle

Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel

geschaeftsstelle@hg-region-foerde.de

Telefon: (0431) 64 74 108

Telefax: (0431) 64 74 109

Bankverbindung:

Förde Sparkasse

IBAN DE39 2105 0170 1001 7312 62

BIC NOLADE21KIE

Datum: 16.02.2016

An

- die Ehrenmitglieder
- die Mitglieder des Vorstands
- die Mitglieder der Ausschüsse
- die Vereine
- den HVSH

Rundschreiben Nr. 2 / 2016

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

wir trauern um

Günter Hopp,

der am 10. Februar 2016 nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Günter hat einen großen Teil seines leider nun zu Ende gegangenen Lebens dem Handballsport, vor allem der Tätigkeit als aktiver Schiedsrichter sowie als Schiedsrichterwart gewidmet. Bereits im Jahr 1948 hat er seine ersten Spiele als Schiedsrichter geleitet. Während eines Zeitraums von 26 Jahren - 1960 bis 1986 - hat Günter das Amt des Schiedsrichterwartes des Kreishandballverbandes Kiel ausgeübt. Danach ist er uns als Mitglied des Schiedsrichterausschusses und als „Berater“ stets treu geblieben.

An den Vorstandssitzungen des Kreishandballverbandes Kiel nahm Günter auch in seinem hohen Alter noch interessiert teil - seine Wortbeiträge haben uns geholfen. Die Funktion des Schiedsrichterwartes des Bezirks Ost hat Günter außerdem in den Jahren 1981 – 1986 ausgeübt. Als Mitglied der FSV Borussia, des TuS Gaarden und schließlich des TSV Altenholz hat Günter sich auch in diesen Vereinen aktiv für unsere Handballerinnen und Handballer eingesetzt.

Regelmäßig erschien Günter noch vor wenigen Wochen in unserer Geschäftsstelle, um dort pünktlich die von ihm eingesammelten (Heim-)Spielberichte der Mannschaften des TSV Altenholz abzugeben. Die Spiele der 1.Männermannschaft des TSV Altenholz verfolgte Günter „im Stehen“.

Nachdem er und seine Frau Helga im vergangenen Jahr im „THW-Heim“ ihren 60.Hochzeitstag (Diamantene Hochzeit) gefeiert hatten, begab er sich unverzüglich in die Edgar-Meschkat-Halle, um sich dort die von dem HVSH veranstalteten Spiele des „Final Four“ anzusehen.

Günter war ein einzigartiger Mensch: stets zuverlässig, zurückhaltend, sorgfältig, kompromissbereit und humorvoll. Sein Handeln wurde nicht durch Emotionen geprägt. Personen, die streitsüchtig waren oder sich selbst in den Vordergrund drängten, mochte er nicht. Ihm konnte kein Schiedsrichter eine Absage erteilen - dieses mochte man dem ebenfalls immer hilfsbereiten Günter nicht zumuten.

Für seine außergewöhnlichen Verdienste um den Handballsport verlieh ihm der Deutsche Handballbund im Jahr 2005 die Goldene Ehrennadel. Bereits 1990 wurde Günter zum Ehrenmitglied des Kreishandballverbandes Kiel ernannt.

Wir sind sehr traurig darüber, dass Günter nun nicht mehr unter uns weilt und es ihm nicht vergönnt gewesen ist, noch einige Jahre mit seiner von ihm so geliebten Familie und mit uns zu verbringen. Trösten können wir uns nur damit, dass Günter eine längere Leidenszeit erspart gewesen ist.

Unser Mitgefühl gilt vor allem seiner Ehefrau Helga, der wir sehr viel Kraft wünschen.

Die Trauerfeier für Günter wird am kommenden Donnerstag ab 11.00 Uhr in Altenholz-Klausdorf stattfinden. Wir würden uns sehr freuen, wenn es vielen Handballerinnen und Handballern möglich wäre, teilzunehmen.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Axel Ostrowski

1. Vorsitzender

gez. Wilfried Zabel

2. Vorsitzender